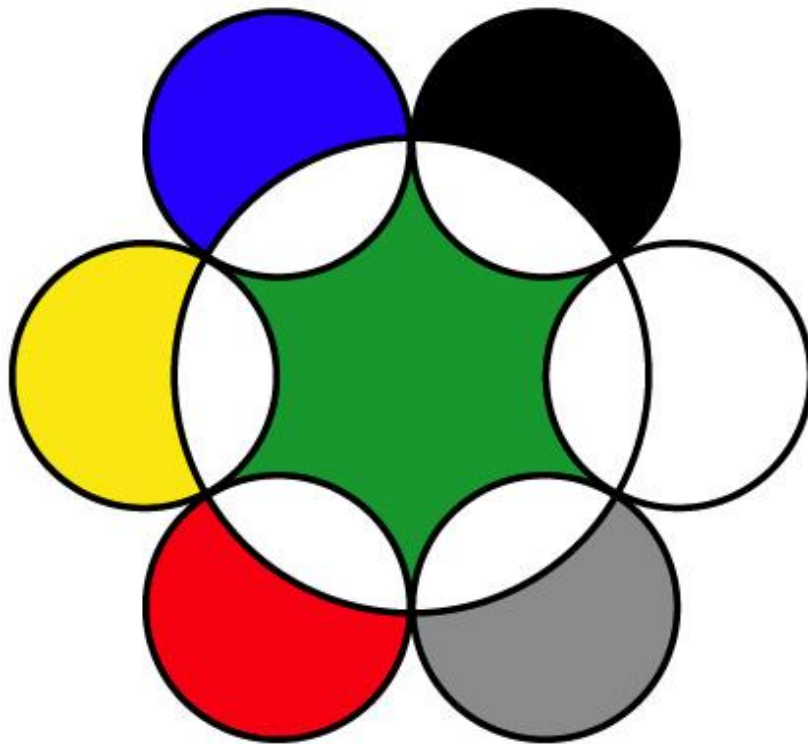


# Bergpredigt

Plan von Gottes Reich

[www.e-wi.info](http://www.e-wi.info)



# Die Bergpredigt von Gott-als-Jesus-Christ

Matthäus 5-7

Aus Buch 22 „Bibel für Laien“ des E-Wi Verlages

Da Jesus Christus aber das Volk sah, ging Er auf einen Berg und setzte sich; und Seine Jünger traten zu Ihm. Und Er tat Seinen Mund auf, lehrte sie und sprach:

## 2.1.1 - 1 der Kelche - Scandium (Sc) - Zuckerneurotiker

- 1.1. Selig sind, die da geistig arm sind; denn das Himmelreich ist ihrer.
- 1.2. Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden.
- 1.3. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie sollen das Erdreich besitzen.
- 1.4. Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.
- 1.5. Selig sind die Erbarmenden; denn sie werden Erbarmen erlangen.
- 1.6. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.
- 1.7. Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
- 1.8. Selig sind, die um Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn das Himmelreich ist ihrer.
- 1.9. Selig seid ihr, wenn euch die Menschen Meinetwillen schmähen und verfolgen und reden allerlei Übles wider euch, so sie daran lügen.

## 4.1.1 - 10 der Kelche -Zincum (Zn) - Zuckercharakteriker

- 1.10. Seid fröhlich und getrost; es wird euch im Himmel wohl belohnt werden; denn also haben sie verfolgt die Propheten, die vor euch gewesen sind.

## 2.2.1 - 1 der Münzen - Yttrium (Y) - Fettneurotiker

- 2.1. Ihr seid das Salz der Erde.

## 4.2.10 - 10 der Münzen - Cadmium (Cd) - Fettcharakteriker

- 2.2. Wenn nun das Salz kraftlos wird, womit soll man`s salzen?
- 2.3. Es ist zu nichts hinfort nütze, denn daß man es hinausschütte und lasse es die Leute zertreten.

## 2.3.1 - 1 der Schwerter - Lanthanum (La) - Eiweißneurotiker

- 3.1. Ihr seid das Licht der Welt.
- 3.2. Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein.

## 4.3.10 - 10 der Schwerter - Hydrargyrum (Hg) – Eiweißcharakteriker

- 3.3. Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter den Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind.
- 3.4. So soll euer Licht leuchten vor den Leuten, daß sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

## 1.4.2- 2 der Kelche - Titanium (Ti) - Zuckerneurotiker

- 4.1. Ihr sollt nicht wähen, daß Ich gekommen bin, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; Ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.
- 4.2. Denn Ich sage euch wahrlich: „Bis daß Himmel und Erde vergehe, wird nicht vergehen der kleinste Buchstabe noch ein Tüpfelchen vom Gesetz; bis daß es alles geschehe.

## 5.4.9 - 9 der Kelche - Cuprum (Cu) - Zuckercharakteriker

- 4.3. Wer nun eines von diesen kleinsten Geboten auflöst und lehrt die Leute so, der wird der Kleinste heißen im Himmelreich; wer es aber tut und lehrt, der wird groß heißen im Himmelreich.“
- 4.4. Denn Ich sage euch: „Es sei denn eure Gerechtigkeit besser als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, so werdet ihr nicht in das Himmelreich - sein - kommen.“

### 1.5.2 - 2 der Münzen - Zirkonium (Zr) - Fettneurotiker

- 5.1. Ihr habt gehört, daß zu den Alten gesagt ist: „Du sollst nicht töten; wer aber tötet, der soll des Gerichts schuldig sein.“
- 5.2. Ich aber sage euch: „Wer seinem Bruder zürnt, der ist des Gerichts schuldig; wer aber zu seinem Bruder sagt du Nichtsnutz der ist des Hohen Rates schuldig, wer aber sagt du gottloser Narr der ist des höllischen Feuers schuldig.“
- 5.3. Darum, wenn du deine Gabe auf dem Altar opferst und wirst alda eingedenk, daß dein Bruder etwas wider dich habe, so laß alda vor dem Altar deine Gabe und gehe zuvor hin und versöhne dich mit deinem Bruder und als dann komm und opfere deine Gabe.

### 5.5.9 - 9 der Münzen - Argentum (Ag) - Fettcharakteriker

- 5.4. Sei willfährig deinem Widersacher bald, solange du noch mit ihm auf dem Wege bist, auf daß dich der Widersacher nicht überantworte dem Richter und der Richter dem Diener und werdest in den Kerker geworfen.
- 5.5. Wahrlich Ich sage dir: „Du wirst nicht von dannen herauskommen, bis du auch den letzten Heller bezahltest.“

### 1.6.2 - 2 der Schwerter - Hafnium (Hf) - Eiweißneurotiker

- 6.1. Ihr habt gehört, daß gesagt ist: „Du sollst nicht ehebrechen.“
- 6.2. Ich aber sage euch: „Wer eine Frau ansieht, ihrer zu begehren, der hat schon mit ihr die Ehe gebrochen in seinem Herzen.“
- 6.3. Wenn dir aber dein rechtes Auge Ärgernis schafft, so reiße es aus und wirf's von dir; es ist dir besser, daß eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle geworfen werde.
- 6.4. Wenn dir deine rechte Hand Ärgernis schafft, so haue sie ab und wirf sie von dir; es ist dir besser, daß eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle fahre.

### 5.6.9 - 9 der Schwerter - Aurum (Au) - Eiweißcharakteriker

- 6.5. Es ist auch gesagt: „Wer sich von seiner Frau scheidet, der soll ihr geben einen Scheidebrief.“
- 6.6. Ich aber sage euch: „Wer sich von seiner Frau scheidet, es sei denn wegen Ehebruchs, der macht, daß sie die Ehe bricht; und wer eine Geschiedene freit, der bricht die Ehe.“

### 9.7.3 - 3 der Kelche - Vanadium (V) - Zuckerneurotiker

- 7.1. Ihr habt weiter gehört, daß zu den Alten gesagt ist: „Du sollst keinen falschen Eid tun und sollst Gott deinen Eid halten.“
- 7.2. Ich aber sage euch, daß ihr überhaupt nicht schwören sollt, weder bei dem Himmel, denn er ist Gottes Thron; noch bei der Erde, denn sie ist seiner Füße Schemel; noch bei Jerusalem, denn sie ist des großen Königs Stadt.

### 6.7.8 - 8 der Kelche - Nicculum (Ni) - Zuckercharakteriker

- 7.3. Auch sollst du nicht bei deinem Haupt schwören; denn du vermagst nicht ein einziges Haar weiß oder schwarz zu machen.
- 7.4. Eure Rede aber sei: „**Ja, ja; nein, nein**“; was darüber ist, das ist vom Übel.

### 9.8.3 - 3 der Münzen - Niobium (Nb) - Fettneurotiker

- 8.1. Ihr habt gehört, daß gesagt ist: „Auge um Auge, Zahn um Zahn.“
- 8.2. Ich aber sage euch, daß ihr nicht widerstreben sollt dem Übel; sondern, wenn dir jemand einen Streich gibt auf deine rechte Backe, dem biete die andere auch dar.

### 6.8.8 - 8 der Münzen - Palladium (Pa) - Fettcharakteriker

- 8.3. Und wenn jemand mit dir rechten will und deinen Rock nehmen, dem laß auch den Mantel.
- 8.4. Und wenn dich jemand nötigt eine Meile, so gehe mit ihm zwei.
- 8.5. Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht von dem, der dir abborgen will.

### 9.9.3 - 3 der Schwerter - Tantalum (Ta) - Eiweißneurotiker

9.1. Ihr habt gehört, daß gesagt ist: „Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen.“

9.2. Ich aber sage euch: „Liebet eure Feinde, segnet die euch fluchen, tut wohl denen die euch hassen, bittet für die, so euch beleidigen und verfolgen, auf daß ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel; denn Er läßt Seine Sonne aufgehen über die Bösen und über die Guten und läßt regnen über Gerechte und Ungerechte.“

### 6.9.8 - 8 der Schwerter - Platinum (Pt) - Eiweißcharakteriker

9.3. Denn wenn ihr liebet, die euch lieben, was werdet ihr für Lohn haben; tun nicht dasselbe auch die Zöllner?

9.4. Und wenn ihr nur einem eurer Brüder freundlich seid, was tut ihr Sonderliches; tun nicht dasselbe auch die **Heiden**?

9.5. Darum sollt ihr vollkommen sein, gleichwie euer Vater im Himmel vollkommen ist.

### 8.10.4 - 4 der Kelche - Chromium (Cr) - Zuckerneurotiker

10.1. Habt acht auf eure Frömmigkeit, daß ihr sie nicht übt vor den Leuten, auf daß ihr von ihnen gesehen werdet; ihr habt sonst keinen Lohn bei eurem Vater im Himmel.

10.2. Wenn du nun Almosen gibst, sollst du nicht lassen vor dir posaunen, wie die Heuchler tun in den Synagogen und auf den Gassen, auf daß sie von den Leuten gepriesen werden; Wahrlich Ich sage euch: „**Sie haben ihren Lohn dahin**“.

10.3. Wenn du aber Almosen gibst, so laß deine linke Hand nicht wissen was die rechte tut, auf daß dein Almosen verborgen sei; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.

10.4. Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht sein wie die Heuchler, die da gerne stehen in den Synagogen und an den Ecken auf den Gassen, auf daß sie von den Leuten gesehen werden; Wahrlich Ich sage euch: „**Sie haben ihren Lohn dahin**.“

### 7.10.7 – 7 der Kelche - Cobaltum (Co) - Zuckercharakteriker

10.5. Wenn du aber betest, so gehe in dein Kämmerlein und schließ die Tür zu und bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.

10.6. Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die **Heiden**; denn sie meinen, sie werden erhöret, wenn sie viel Worte machen; darum sollt ihr ihnen nicht gleichen.

10.7. Euer Vater weiß, was ihr bedürft, ehe denn ihr Ihn bittet; darum sollt ihr also beten:

10.8. Unser Vater in dem Himmel, Dein Name Jesus werde geheiligt.

10.9. Dein Reich komme.

10.10. Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.

10.11. Unser täglich Brot gib uns heute.

10.12. Und vergib uns unsere Schuld wie wir vergeben unsern Schuldigern.

10.13. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Übel; denn Dein ist das Reich (rot) und die Kraft (gelb) und die Herrlichkeit (blau) in Ewigkeit (grün).

10.14. Denn wenn ihr den Menschen ihre Übertretungen vergebet, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben und wenn ihr aber den Menschen nicht vergebet, so wird euch euer Vater eure Übertretungen auch nicht vergeben.

### 8.11.4 - 4 der Münzen - Molybdänum (Mo) - Fettneurotiker

11.1. Wenn ihr fastet, sollt ihr nicht sauer dreinsehen wie die Heuchler; denn sie verstellen ihr Angesicht, auf daß sie vor den Leuten etwas scheinen mit ihrem Fasten.

11.2. Wahrlich, Ich sage euch: „Sie haben ihren Lohn dahin.“

11.3. Wenn du aber fastest, so salbe dein Haupt und wasche dein Angesicht, auf das du nicht scheinst vor den Leuten mit deinem Fasten, sondern vor deinem Vater, welcher im Verborgenen ist.

11.4. Und dein Vater der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.

11.5. Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen und wo die Diebe nachgraben und stehlen; denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

### 7.11.7 – 7 der Münzen - Rhodium (Rh) - Fettcharakteriker

11.6. Das Auge ist des Lebens Leuchte.

11.7. Wenn dein Auge lauter ist, so wird dein ganzer Leib licht sein.

11.8. Wenn aber dein Auge böse ist, so wird dein ganzer Leib finster sein.

11.9. Wenn nun das Licht, das in dir ist, Finsternis ist, wie groß wird dann die Finsternis sein?

### 8.12.4 - 4 der Schwerter - Wolfranium (W) - Eiweißneurotiker

12.1. Niemand kann zwei Herren dienen; entweder er wird den einen hassen und den andern lieben, oder er wird dem einen anhangen und den andern verachten.

12.2. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.

12.3. Darum sage Ich euch: „Sorget nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken werdet; auch nicht um euren Leib, was ihr anziehen werdet; ist nicht das Leben mehr als die Speise und der Leib mehr als die Kleidung“?

12.4. Sehet die Vögel unter dem Himmel an; sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen und euer himmlischer Vater nährt sie doch; seid ihr denn nicht viel mehr als sie?

12.5. Wer ist unter euch, der seines Lebens Länge eine Spanne zusetzen kann, ob er gleich darum Sorge?

### 7.12.7 - 7 der Schwerter - Iridium (Ir) - Eiweißcharakteriker

12.6. Und warum sorget ihr für die Kleidung; schauet die Lilien auf dem Felde, wie sie wachsen; sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht und Ich sage euch, daß auch Salomo in aller seiner Herrlichkeit nicht bekleidet gewesen ist wie derselben eine.

12.7. So denn Gott das Gras auf dem Felde also kleidet, das doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird, sollte Er das nicht viel mehr euch tun, o ihr Kleingläubigen; darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: „Was werden wir essen (1), was werden wir trinken (2), womit werden wir uns kleiden (3); nach solchem allen trachten die **Heiden**, denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr deß alles bedürft.“

12.8. Trachtet als erstes nach dem Reich Gottes und nach Seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles zufallen.

12.9. Darum sorget nicht für den andern Morgen, denn der morgende Tag wird für das Seine sorgen.

12.10. Es ist genug, daß ein jeglicher Tag seine eigene Plage habe.

### 21.13.5 - 5 der Kelche - Manganum (Mn) - Zuckerneurotiker

13.1. Richtet nicht, auf daß ihr nicht gerichtet werdet.

13.2. Denn mit welcherlei Gericht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden; und mit welcherlei Maß ihr messet, wird euch gemessen werden.

13.3. Was siehst du den **Splitter** in deines Bruders Auge und wirst nicht gewahr des **Balkens** in deinem Auge.

13.4. Oder wie darfst du sagen zu deinem Bruder: „Halt, ich will dir den **Splitter** aus deinem Auge ziehen;“ und siehe, ein **Balken** ist in deinem Auge.

13.5. Du Heuchler, zieh zuerst den **Balken- des Nullsummenspielnichterkennens** -aus deinem Auge; danach sieh zu, wie du den **Splitter** aus deines Bruders Auge ziehest.

### 3.13.6 - 6 der Kelche - Ferrum (Fe) - Zuckercharakteriker

13.6. Ihr sollt das Heilige nicht den Hunden geben, und eure Perlen sollt ihr nicht vor die Säue werfen, auf das sie dieselben nicht zertreten mit ihren Füßen und sich wenden und euch zerreißen.

13.7. Bittet so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

13.8. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.

13.9. Welcher ist da unter euch Menschen, so ihn sein Sohn bittet ums Brot, der ihm einen Stein biete; oder, so er ihn bittet um einen Fisch, der ihm eine Schlange biete?

13.10. So nun ihr, die ihr doch arg seid, könnt dennoch euren Kindern gute Gaben geben, wieviel mehr wird euer Vater im Himmel Gutes geben denen, die ihn bitten.

## 21.14.5 - 5 der Münzen - Technetium (Te) - Fettneurotiker

- 14.1. Alles nun, was ihr wollt, daß euch die Leute tun sollen, das tut ihnen auch; das ist das Gesetz und die Propheten.
- 14.2. Gehet ein durch die enge Pforte; denn die Pforte ist weit, und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt, und ihrer sind viele, die darauf wandern.
- 14.3. Und die Pforte ist eng, und der Weg ist schmal, der zum Leben führt, und wenige sind ihrer, die ihn finden.
- 14.4. Sehet euch vor vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber sind sie reißende Wölfe.
- 14.5. **An ihren Früchten** (Kindern + Krankheiten) **sollt ihr sie erkennen.**

## 3.14.6 - 6 der Münzen - Ruthenium (Ru) - Fettcharakteriker

- 14.6. Kann man auch Trauben lesen von den Dornen oder Feigen von den Disteln?
- 14.7. Also ein jeglicher guter Baum bringt gute Früchte; aber ein fauler Baum bringt arge Früchte.
- 14.8. Ein guter Baum kann nicht arge Früchte bringen, und ein fauler Baum kann nicht gute Früchte bringen.
- 14.9 Ein jeglicher Baum, der nicht gute Früchte bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.
- 14.10 Darum: **An ihren Früchten** (Kindern + Krankheiten) **sollt ihr sie erkennen.**

## 21.15.5 - 5 der Schwerter - Rhenium (Re) - Eiweißneurotiker

- 15.1. Es werden nicht alle, die zu Mir sagen „Herr Herr“ in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun Meines Vaters im Himmel.
- 15.2. Es werden viele zu Mir sagen an jenem Tage: „Herr, Herr, haben wir nicht in Deinem Namen geweissagt, haben wir nicht in Deinem Namen böse Geister ausgetrieben und haben wir nicht in Deinem Namen viele Taten getan?“
- 15.3. Dann werde Ich ihnen bekennen: „Ich habe euch nie gekannt; weicht von Mir, ihr Übeltäter!“

## 3.15.6 - 6 der Schwerter - Osmium (Os) - Eiweißcharakteriker

- 15.4. Darum, wer diese Meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf den **Felsen** baute; da nun ein Platzregen fiel und die Wasser kamen und wehten die Winde und stießen an das Haus, fiel es doch nicht; denn es war auf dem Felsen gegründet.
- 15.5. Und wer Meine Rede hört und tut sie nicht, der ist einem törichten Mann gleich, der sein Haus auf den **Sand** baute; da nun ein Platzregen fiel und kamen die Winde und stießen an das Haus, da fiel es und tat einen großen Fall.

## 2.16.1 „Die Stäbe“ – Actinium - Die Bevollmächtigten

- 16 Und es begab sich, da Gott-als-Jesus-Christ diese Rede vollendet hatte, entsetzte sich das Volk über Seine Lehre; denn **Er lehrte mit Vollmacht** und nicht wie ihre Schriftgelehrten.

### **Bergpredigt der Laien**, Buch 30

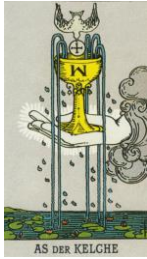
In diesem Buch soll man erkennen, daß die **Bergpredigt der Plan von Gottes Reich** ist, den nur Gott-als-Jesus-Christ den Menschen offenbaren konnte. In diesem Buch publiziert der E-Wi Verlag die Vorworte der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft, die er herausgibt.

Allen Büchern ist eine Aussage der Bergpredigt zugeordnet und von diesen Aussagen wird auch, soweit es dem E-Wi Verlag möglich ist, der **hochgeistige Sinn** erklärt, somit wird vieles Geheimnisvolle der Bergpredigt, dem geheimen Plan dieser Welt, verständlich erklärt.

Das Buch enthält **Gleichnisse**: Feigenbaumgleichnis, Katzensgleichnis, Gedankengleichnis, Fernsehgleichnis, Spinnengleichnis für Raucher, Heidengebetsgleichnis, Töpfergleichnis, Rindergleichnis, Dreschmaschinen-Gleichnis. Das Buch 30 besteht aus 155 Seiten.

# Die Bergpredigt als Lehr-Bild zum Buch 31 „Tarot in Deutsch“

1. Klasse



Kelche



2. Klasse



Münzen



3. Klasse



Schwerter



4. Klasse



Kelche



5. Klasse



Münzen



6. Klasse



Schwerter



7. Klasse



Kelche



8. Klasse



Münzen



9. Klasse



Schwerter



10. Klasse



Kelche



11. Klasse



Münzen



12. Klasse



Schwerter



13. Klasse



Kelche



14. Klasse



Münzen



15. Klasse



Schwerter

